



*Manfred Brusseler*

EINE ERINNERUNG ...

SUELZGUERTEL 47,  
EINE ADRESSE OHNE VERGLEICH,  
HAT VIEL UEBERSTANDEN,  
ERST WEIMAR, DANN DAS DRITTE REICH!

KLAR, EINIGE MAUERN WAREN GEFALLEN  
UND DIE TRUEMMER, DIE HAEUFTEN SICH AN,  
AM TAG ALSO DIE AMIS, DIE RAF IN DER NACHT.  
RETTE SICH, RETTE SICH WER KANN!

ES GEHT ALLES VORUEBER,  
ES GEHT ALLES VORBEI ...  
ABER NICHT SO SCHNELL, MEIN LIEBER,  
HIER GIBTS KEIN EINS, ZWEI, DREI!

DIE KINDER, DIE KAMEN  
AUS DER FERNE, ODER AUCH GANZ NAH,  
DENN SIE HATTEN KEIN ZU HAUSE MEHR,  
ES WAR EINFACH NICHT MEHR DA!

JA, SIE HATTEN EIN LEBEN,  
GESCHUETZT VON DER REALITAET,  
MIT NAHRUNG UND SCHULE UND BETEN SOGAR ...  
VERSORGT, VON FRUEH BIS SPAET!

SO SIND DIE JAHRE VERRONNEN.  
AUS KINDERN JETZT LEUTE, BRAVO!  
ABER DIE MAUERN SIND WIEDER GEFALLEN,  
NUR DIESMAL WOLLTE MAN'S SO!

SUELZGUERTEL 47,  
MAN KANN'S NICHT ERMESSEN.  
JEDE MENGE GESCHICHTE ...  
DIE IST KAUM ZU VERGESSEN!